

Das Projekt

Das Projekt Schoch-Areal bringt neues Leben auf das gleichnamige Gelände in Stuttgart-Feuerbach. Regionale Unternehmer, karitative Institutionen, gemeinnützige Vereine und kulturell Engagierte haben sich zusammengeschlossen, um auf dem ehemaligen Betriebsgelände der Hartchromerei Schoch wirtschaftliches und innovatives Arbeiten mit sozialem Handeln und kulturellen Angeboten zu verbinden. Ihre gemeinsame Devise: Vielfalt bereichert jeden, Zusammenarbeit stärkt alle.

Chancen für Beteiligte, Bürger, den Stadtteil und die Region

Eine für Stuttgart-Feuerbach historische Chance. Mit dem Erwerb des Schoch-Areals Anfang März 2009 durch den Projektverantwortlichen Jens Loewe ist nun die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung des seit Jahren brachliegenden Areals geschaffen.

Mit der Bewirtschaftung des 12.000 Quadratmeter umfassenden Geländes entstehen Arbeitsplätze in Ladengeschäften, Werkstätten, Ausbildungsbetrieben, Büros, Ateliers und gastronomischen Einrichtungen. Darüber hinaus soll Wohnraum geschaffen werden sowie eine Kindertagesstätte, in der Kinder auch temporär betreut werden. Durch den teilweisen Erhalt und die Sanierung bestehender Gebäude sind günstige Mietpreise für die Nutzer auf dem Schoch-Areal realisierbar.

Um die Verbindung zwischen dem Schoch-Areal und dem Stadtteil und seinen Bewohnern sichtbar und nutzbar zu gestalten, ist die Öffnung der zentralen Durchgangsachse, der „Magistrale“, hin zur Stadtbahn und zum Bahnhof geplant. So können die Feuerbacher das vielfältige Angebot des Mischkonzeptes „barrierefrei“ nutzen.

Ganz in der Tradition des regionalen Unternehmer- und Erfindergeistes sind Unternehmen und Vereine beteiligt, die in die Zukunft weisen. Zum Beispiel auf dem Gebiet der Mobilität:

Eine Fahrradstation direkt am Bahnhof soll das sichere Abstellen und Anmieten von Fahrrädern ermöglichen und damit als Verbindung zum öffentlichen Nahverkehr dienen. Ebenfalls geplant ist der Verkauf von Elektrofahrrädern in einem Pedelec-Shop. Wer sich allgemein zu Elektro-Leichtfahrzeugen beraten lassen will, kann fachkundigen Rat einholen bei ExtraEnergy: Der gemeinnützige Verein berät weltweit Unternehmen und Privatpersonen zu diesem Thema und ist bereits auf dem Schoch-Areal mit einem Projektbüro für Stuttgart ansässig.

Wie die Geschichte immer wieder lehrt: Alles Große hat klein angefangen. Als groß begreifen die Projektbeteiligten, was allen nutzt. Jetzt und morgen.

Kontakt / Ansprechpartner:

Jens Loewe - Erwerber & Projektverantwortlicher im rechtlichen Sinne

Bormann & Loewe GbR	Tel. 0711. 48 76 42	E-Mail: info@bormann-loewe.de
Ostendstraße 106	Fax 0711. 48 74 69	Website : www.bormann-loewe.de
70188 Stuttgart	Mobil 0172. 933 63 03	

RA Roland Butteweg - Rechtsfragen

Sigmaringer Straße 98	Tel. 0711. 728 04 79	E-Mail: info@ra-butteweg.de
70567 Stuttgart-Möhringen	Fax 0711. 728 04 59	